

## P-Seminar besucht Weimar

### „Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen“ -

Wilhelm Meisters Lehrjahre, 1795, Johann Wolfgang von Goethe

Für 15 Schüler und zwei Lehrer des Gymnasiums Landau a. d. Isar fand der erste Schultag in Weimar statt.

Vergangene Woche vom 13.09. bis zum 17.09. fuhr ein P-Seminar des Gymnasiums Landau a. d. Isar in die Kulturstadt Weimar. Diese Fahrt hatten 15 Schüler der Q12 zusammen mit ihren zwei Lehrkräften Hedwig Steinhauser und Thomas Gocht im Rahmen des Projektseminars selbst organisiert. Am Sonntag ging es bereits um 6.00 Uhr mit dem Zug Richtung Thüringen. Etwas verschlafen trafen sich die 15 Schüler mit den beiden Lehrern am Bahnhof in Plattling und kamen nach sechs Stunden Fahrt bei strahlendem Sonnenschein in der Kulturstadt Weimar an.

Die Planung für die Tage hatte bereits über ein Jahr vorher begonnen. Zu den Aufgaben der Schüler gehörte beispielsweise die Budgetplanung. Zur Deckung der Kosten verkaufte das Seminar im Weihnachtskonzert der Schule selbstgebackene Lebkuchen und übernahm einen Pausenverkauf für die Mitschüler. Darüber hinaus trug auch eine großzügige Spende des Fördervereins des Gymnasiums Landau zum Gelingen dieser Kulturfahrt bei. Die wichtigste Aufgabe aber war die Fahrt nach Weimar zu organisieren und ein Programm, bei dem für jeden etwas dabei ist, aufzustellen. Natürlich wurden dabei wichtige kulturelle Aspekte berücksichtigt. So ist ein kurzweiliges und interessantes Programm entstanden.

Am Sonntag stand erst einmal eine Stadt-Ralley an, bei der die Schüler in kleinen Gruppen die Stadt selbständig etwas näher kennen lernten. In den folgenden Tagen besuchte das Seminar die bekanntesten Museen, wie das Goethe Nationalmuseum, das Schiller Wohnhaus und die Anna Amalia Bibliothek, aber auch andere bedeutende Gebäude aus der Zeit des klassischen Weimars, sowie Friedhöfe und den Park an der Ilm. Von professionellen Führungen abgesehen, referierten die Schüler selbst über alle wichtigen Sehenswürdigkeiten. Ein gemeinsamer Theaterbesuch und ein Vortrag über Höhlenforschung rundeten das Programm ab.

